

ACHTUNG !

Umlaufenden Transport- und Montageschutz aus Schaumstoffprofilen sowie Schutzfolie nicht entfernen und bis zur kompletten Montage am Heizkörper belassen.

Alle ARTE-RAUMWÄRMER, Collection Cinier werden vor dem Verpacken nochmals zu 100% auf Unversehrtheit der Materialien, der Oberflächen und der Verpackung überprüft. Beschädigungen jeglicher Art bitte sofort nach Anlieferung dem Lieferanten melden.

**Lieferung und Allgemeine Informationen****Lieferumfang für Zentralheizungsbetrieb**

- Heizkörper ringsherum umgeben mit Profilen aus Schaumstoff, einer Schutzfolie auf der Front und in einer stabilen äußeren Umverpackung aus Karton
- Der Träger für die Wand ist in der Halterung auf der Rückseite des Heizkörpers befestigt
- 2 flexible, Anschlussrohre aus Edelstahl-Wellrohr mit Verschraubungen DN 15 (IG 1/2" x AG 1/2") und 1 Flachdichtung
- 2 Doppelnippel DN15 (1/2")
- Thermostatventil DN15 voreinstellbar mit Thermostat
- Rücklaufverschraubung DN15
- Vorrichtung zum Anheben des Heizkörpers für die Montage

Lieferumfang für Elektrobetrieb

- Heizkörper ringsherum umgeben mit Profilen aus Schaumstoff, einer Schutzfolie auf der Front und in einer stabilen äußeren Umverpackung aus Karton
- Der Träger für die Wand ist in der Halterung auf der Rückseite des Heizkörpers befestigt
- Funk-Fernbedienung mit Wochenprogramm und separater Bedienungsanleitung
- Elektrische Ausstattung Einstellmöglichkeiten, siehe separate Bedienungsanleitung
- Anschlusskabel ca. 1,0 m lang
- Vorrichtung zum Anheben des Heizkörpers für die Montage

Zusätzliche erforderliche Materialien

- Dübel, Schrauben die den Eigenschaften der Wand und dem Gewicht des Heizkörpers angepasst sind
- Übliche Werkzeuge und Anschlusssteile für den Anschluss und die Befestigung von Heizkörpern

Handhabung

- Zur Montage des Heizkörpers sind mindestens 2 Personen erforderlich
- Der Heizkörper ist bis zum Ende der Montage in den Schaumstoffprofilen und der Schutzfolie zu belassen.
- Heizkörper nur mit weißen Handschuhen anfassen.

Allgemeine Informationen zu Montage und Installation

Die Installation soll nach den nationalen Regeln und Vorschriften, dem Stand der Technik entsprechend durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen werden. Außerdem soll der Heizkörper so an der Wand montiert und angeschlossen werden, dass man jederzeit an die Bedienungsorgane herankommt. Ein Mindest-Abstand von 10 cm ringsherum zu allen vier Seiten des Heizkörpers muss berücksichtigt werden (Boden, Decke, Wand, ...). Für die Elektroausführung sind im Besonderen die Bestimmungen der VDE im Allgemeinen sowie die örtlichen Vorschriften zu beachten.

ACHTUNG !

Den Transport- und Montageschutz bis zur kompletten Installation belassen, einschließlich der Anschlussarbeiten an das hydraulische oder elektrische System. Die Gewährleistung übernimmt keine verursachte Schäden die aufkommen während der Installation.

Das Einhängen in den Wandträger sollte nur mit der gelieferten Vorrichtung zum Anheben erfolgen.

Pflege

Keine Reinigungsmittel, Wachs oder Poliermittel verwenden. Falls nötig mit Wasser und Seife und einem weichen Schwamm oder einem Tuch reinigen.

Installation für Zentralheizungsbetrieb**Betriebsbedingungen**

Zum Betrieb in geschlossenen Warmwasser Heizungsanlagen mit einem max. Betriebsüberdruck von 10 bar bei einer max. Betriebstemperatur von 80 °C.

Vorbereitung der Rohranschlüsse (Abb. 1 + 2)

Rohrleitungen für Vor- und Rücklauf wie in **Abb. 1** gezeigt mit Anschlußwinkeln AG 1/2 vorsehen zum Anschluss der flexiblen Anschlussrohre aus Edelstahl-Wellrohr.

Befestigung des Wandträgers (Abb. 3 + 4)

Folie hinten am Wandträger und den Anschlüssen mit einer Schere aufschneiden und somit freilegen. Schutzfolie und seitliche Profile aus Schaumstoff belassen.

Wandträger entnehmen und Bohrlöcher an der Wand anzeichnen. Die Anzahl der Befestigungen ist je nach Beschaffenheit und Tragfähigkeit der Wand sowie der verwendeten Schrauben zu wählen. Auf die angegebenen Mindestabstände achten.

Montage der mitgelieferten Anschlussgarnitur (Abb. 3 + 4)

Winkel (1/2" AG x 1/2" IG) in den Heizkörper eindichten. Dann Thermostatventil und Verschraubung mit den Nippeln (Konus) in die Winkel eindichten. Länge zwischen Ventil bzw. Verschraubung und Anschlusswinkel der Rohranschlüsse messen. Dazu die Maße vom Heizkörper auf die Wand übertragen. Für die richtige Länge das Wellrohr strecken und einen Bogen formen um für die Montage etwas Spielraum zu haben. Die Anschlussrohre mit dem Außengewinde DN15 mit Hanf oder Teflonband in die Armaturen (Ventil und Verschraubung) eindichten, Flachdichtung in die Verschraubung (IG 1/2") der anderen Seite des Anschlussrohres einlegen und mit den Anschlusswinkeln der Rohrleitung verschrauben.

Verschraubungen/Nippel von Ventil und Rücklaufverschraubung in die Winkel am Heizkörper eindichten.

Montage und Inbetriebnahme des Heizkörpers (Abb. 3, 4, 6)

Heizkörper mit Hilfe des nötigen Personals und der mitgelieferten Vorrichtung anheben und mit der oberen Befestigungsachse in den Wandträger einhängen (Achtung: nur mit vorhandenen unteren Schaumstoffprofil und Luftpolsterfolie). Die Haken der Hebevorrichtung nicht zu weit außen am Heizkörper ansetzen, damit keine Abrutschgefahr besteht. Unteres Ende des Heizkörpers von der Wand z.B. mit Hilfe eines Holzkeils oder Stück Schaumstoffprofil abspreizen. Verbindung der Anschlüsse über die Verschraubungen (Konus) von Ventil und Rücklaufverschraubung herstellen. Vergewissern, dass die Dichtungen und Anschlüsse korrekt sitzen. Thermostat montieren (auf größten Bereich stellen).

Heizkörper befüllen, Entlüften und alle Verbindungen auf Dichtheit prüfen.

Vorsichtig den Keil entfernen und Hebevorrichtung wieder leicht anheben und in die untere Befestigungsachse einhängen. Darauf achten, dass die Wellrohre während dieser Arbeiten nicht geknickt werden.

Abschließend korrekte Einrastung der oberen und unteren Befestigungsachsen überprüfen. Heizkörper in Betrieb nehmen und wenn nötig nochmals entlüften.

Installation für Elektrobetrieb

Befestigung des Wandträgers (Abb. 3 + 4)

Folie hinten am Wandträger und den Anschlüssen am besten mit einer Schere aufschneiden und somit freilegen. Schutzfolie und seitliche Profile aus Schaumstoff belassen.

Wandträger entnehmen und Bohrlöcher an der Wand anzeichnen. **Achtung:** Empfohlene Stelle für den Elektroanschluss in der Wand beachten (**Abb. 7**). Die Anzahl der Befestigungen ist je nach Beschaffenheit und Tragfähigkeit der Wand sowie der verwendeten Schrauben zu wählen. Auf die angegebenen Mindestabstände achten.

Elektrische Anschlüsse

Der Heizkörper ist für einen Elektrobetrieb am Wechselstromnetz mit 230V / 50Hz vorgesehen. Das Versorgungskabel enthält eine zusätzliche Steuer-Leitung (Niedervolt DC) für eine externe Programmierungsmöglichkeit (z.B. eine zentrale Gruppen-Zeitschaltung). Sofern diese Leitung nicht genutzt wird muss sie isoliert werden. Das Anschlusskabel wird in geeigneter Weise fest mit dem Stromanschluss verbunden (z.B. über eine Wandanschlussdose UP oder eines bauseitig zu montierenden Steckers und einer Steckdose). Die Bestimmungen der VDE im Allgemeinen sowie der örtlichen Vorschriften sind für den Elektroanschluss einzuhalten.

Farbe des Kabel

braun oder rot

blau

schwarz

Hinweis:

Das grün-gelbe Kabel für Schutzleiter PE (Erde) ist nicht erforderlich, da das Gerät

Verwendung

Leiter L

Nullleiter N

Steuerleitung

schutzisoliert ist (Klasse II).

Montage des Heizkörpers (Abb. 3, 4 und 7)

Heizkörper mit Hilfe des nötigen Personals und der mitgelieferten Vorrichtung anheben und mit der oberen Befestigungsachse in den Wandträger einhängen.

Unteres Ende des Heizkörpers von der Wand z.B. mit Hilfe eines Holzkeils oder Stück Schaumstoffprofil abspreizen und Elektrokabel verbinden.

Vorsichtig den Keil entfernen und in die untere Befestigungsachse einhängen.

Einstellmöglichkeiten

Zur Funktion und Bedienung des Raumthermostaten und der Infrarot Fernbedienung mit Tages- und Nachtschaltung, separate Bedienungsanleitung beachten.

Garantie- und Gewährleistung

Es gelten die Garantie- und Gewährleistungsbedingungen der BEMM GmbH, nachzulesen in den jeweils gültigen technischen Preislisten.

Für Arte Cinier Raumwärmer^{BEMM} sind folgende von einer Garantie- oder Gewährleistung ausgeschlossenen Bedingungen besonders hervorzuheben:

- Risse in der Oberflächenstruktur (ausgenommen Glasflächen) bis zu einer Breite von ca. 500 mm (= 0,5 mm).
- Poren im Olycal-Stein.
- Strukturell und farblich abweichende Oberflächen zu Katalogabbildungen oder Ausstellungsmustern etc. sind kein Mangel, da jeder Heizkörper ein Unikat ist.
- Beschädigungen wie Kratzer, Reib- und Schürfspuren, die nach Anlieferung entdeckt wurden.
- Veränderungen der Oberflächen durch falsche Pflege (Gebrauch ungeeigneter Reinigungsmittel) oder belastete/aggressive Atmosphäre.
- Nichtbeachtung der Montage- und Betriebsanleitungen sowie der Hinweis zu Transport und Handhabung.
- Installation durch nicht dafür ausgebildete Personen
- Einhaltung der technischen Betriebs- und Anschlussbedingungen
- Das Heizmedium darf nicht sauerstoffhaltig oder korrosiv sein und keine Zusätze enthalten, welche das Heizregister aus Kupfer, die Lötverbindungen oder Dichtungen angreifen.
Die VDI 2035 („Vermeidung von Schäden in Warmwasserheizungsanlagen“) ist zu beachten.
- Schäden oder Veränderungen der Oberfläche aufgrund ungeschützter Lagerung.
- Einsatz und Nutzung des Heizkörpers nicht für den Bestimmungsgemäßen Gebrauch als Heizkörper in einem Haus.
- Schäden durch ständige Feuchtigkeit (auch extreme Luftfeuchtigkeit).

Abb. 1:
Ausführung ohne Lamellen (Booster)

ⓘ Maße zum Anzeichnen, bohren und montieren des Wandträgers am Heizkörper messen. Gleiches gilt für nicht gezeigte Maße.

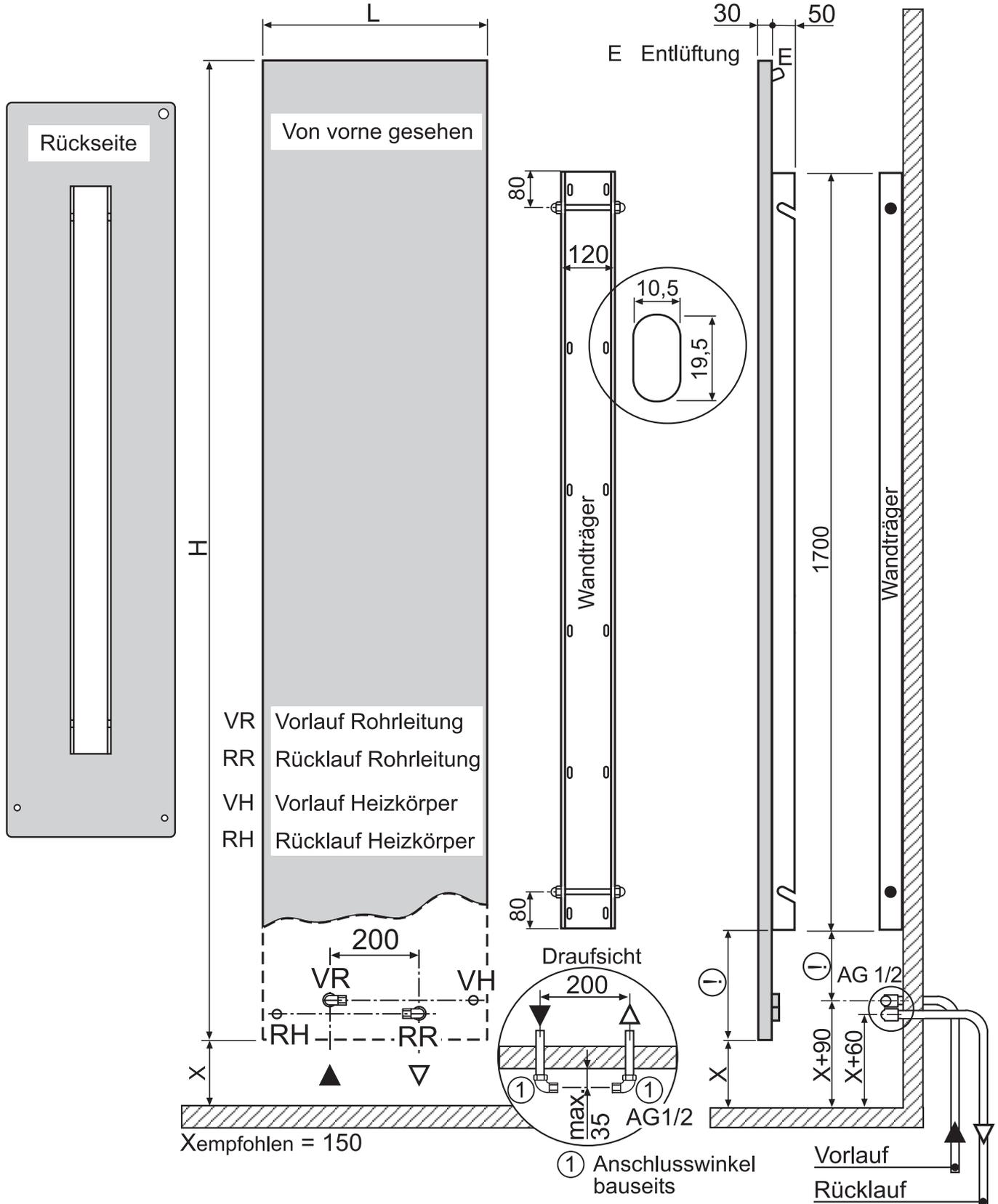


Abb. 2
Ausführung mit Lamellen (Booster)

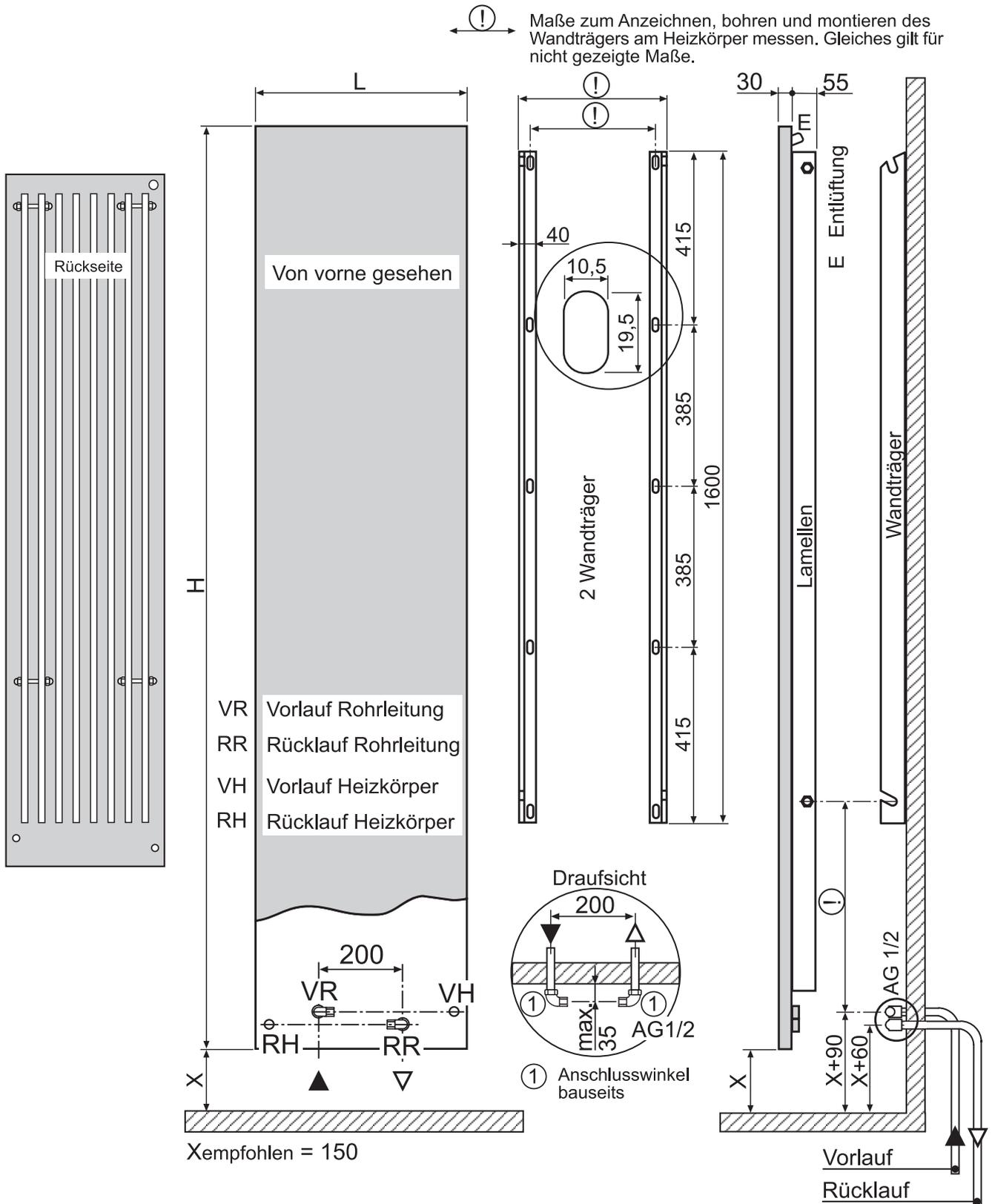
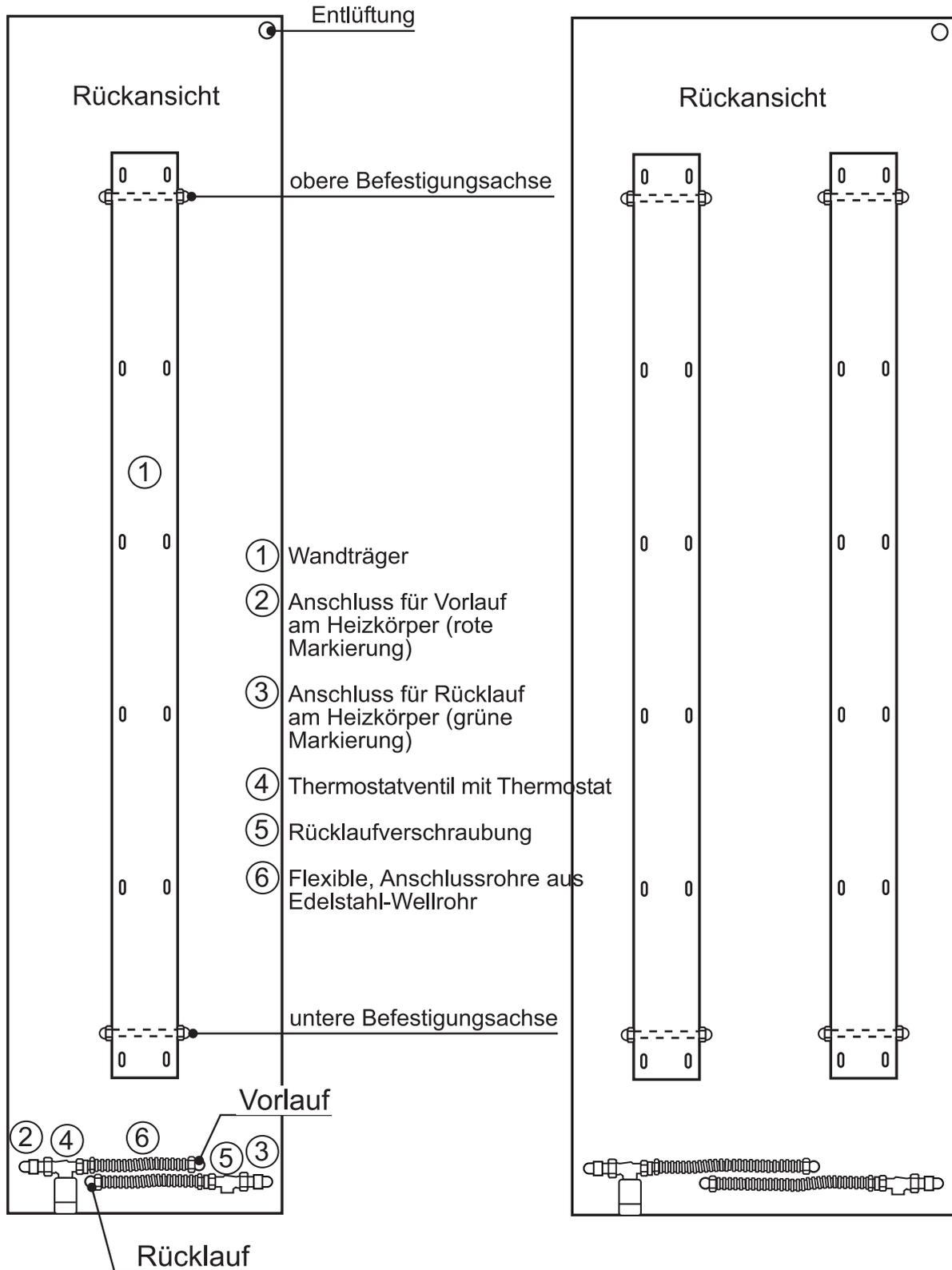


Abb. 3

Ausführung ohne Lamellen

ab Baulänge 700 mm mit 2 Wandträgern



Maße zum Anzeichnen, bohren und montieren des Wandträgers am Heizkörper messen.
Gleiches gilt für nicht gezeigte Maße.

Abb. 4
Ausführung mit Lamellen (Booster)

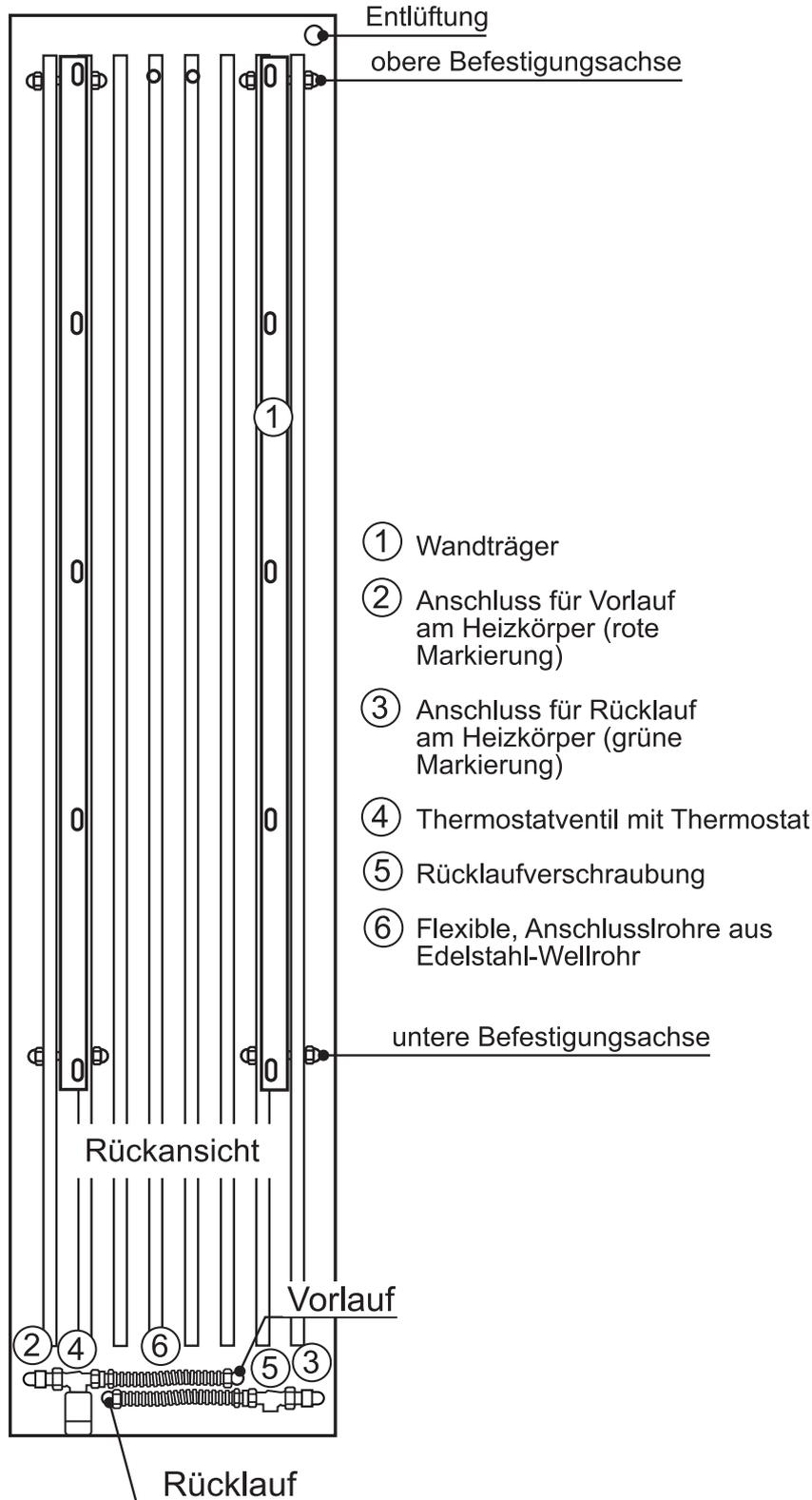


Abb. 7
Elektrobetrieb

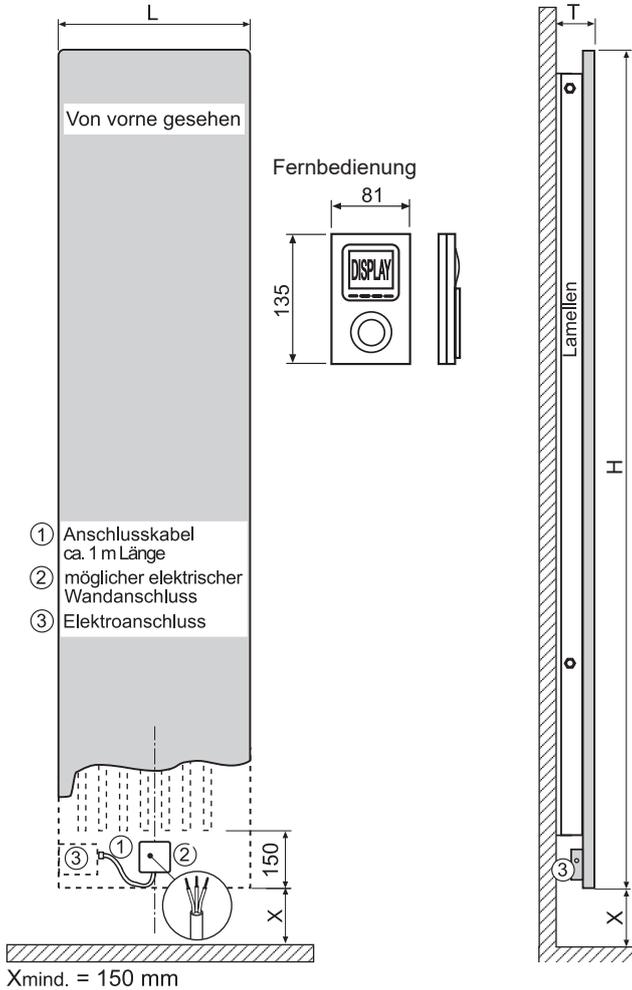
Vertikale Ausführung (gez. Beispiel mit Booster)

Farbe des Kabel
braun oder rot
blau
schwarz

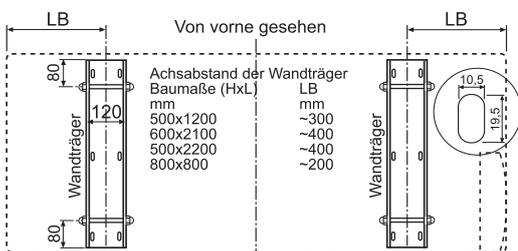
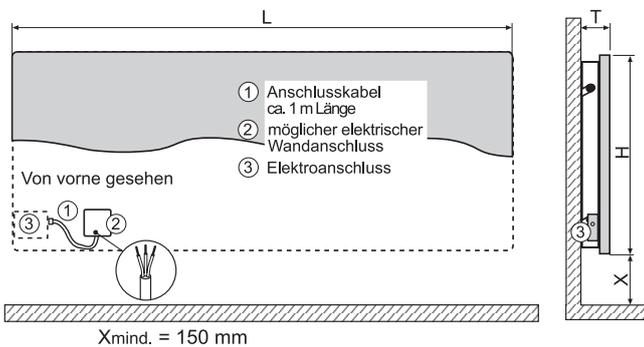
Verwendung
Leiter L
Nullleiter N
Steuerleitung

Hinweis:

Das grün-gelbe Kabel für Schutzleiter PE (Erde) ist nicht erforderlich.



Horizontale Sonderausführung



Lage der hier gezeigten Konsolbohrungen nicht verbindlich.